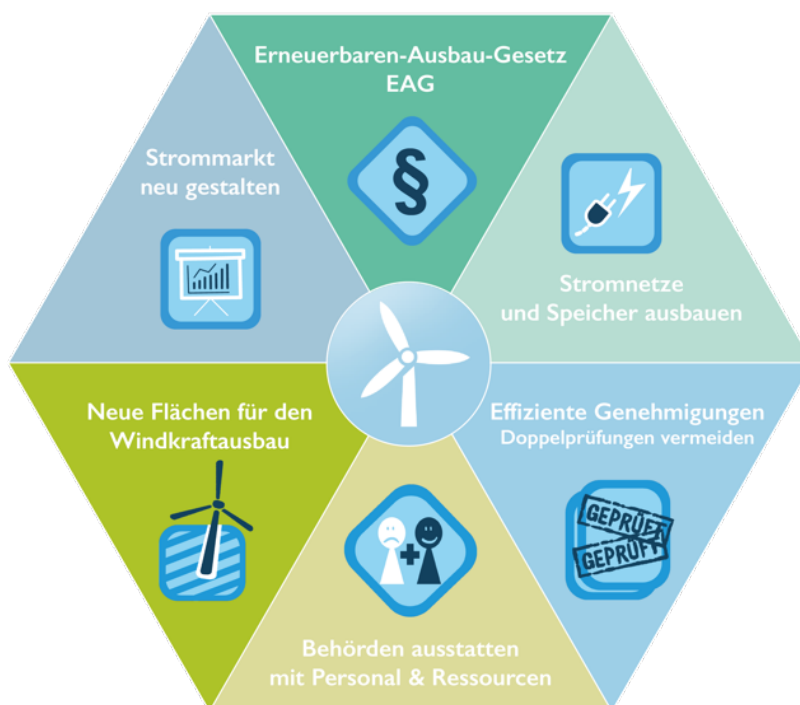


Windstrom-Offensive

15. März 2022



Die Handbremsen beim Windkraftausbau müssen in allen Bundesländern jetzt gelöst werden. Windräder sind deutlich schneller errichtet, als die Infrastruktur für Flüssiggas. Der Fokus muss jetzt auf dem Ausbau der erneuerbaren Energien liegen.

1. Erneuerbaren-Ausbau-Gesetz

Das EAG ist in Kraft getreten, nun bedarf es umgehend der Erlassung der **Verordnungen zur Festlegung der Marktprämien** (Höchstpreise, Anzulegende Werte) und zur **differenzierten Ausgestaltung der Windkraftförderung**. Die **EAG-Förderabwicklungsstelle** muss rasch ihre Tätigkeit aufnehmen.



2. Neue Flächen für den Windkraftausbau

In allen Bundesländern ist es notwendig, im Rahmen der Raumordnung **geeignete Flächen für Windkraftanlagen auszuweisen**. Danach sollte kein eigenes Widmungsverfahren auf Gemeindeebene mehr erforderlich sein, sondern die Zustimmung der Gemeinde zum Projekt ausreichen.



3. Effiziente Genehmigungen

Beschleunigung der Genehmigungsverfahren ohne Abstriche bei der Qualität:

- Maßnahmen zur **Straffung von Verwaltungsverfahren** (digitale Plattform für Kundmachungen, Verschlinkung der Planungsunterlagen)
- **Doppelprüfungen** sind zu vermeiden (etwa beim Landschaftsbild)
- Bessere **Strukturierung der Verfahren** durch Fristen für Stellungnahmen, Einwendungen)
- Reduktion der Änderungsverfahren etwa durch Genehmigung einer typologisierten Anlagenkonfiguration (**Rahmeneinreichung**)



4. Behörden ausstatten – mit Personal und Ressourcen

Schaffung eines **Behördenapparats**, der dem Ausmaß der Verfahren angemessen ist (Jurist*innen und Amtssachverständige), ev. Entlastung der Behörden durch externe Projektteams. Aufstockung der Ressourcen der **Verwaltungsgerichte**.



5. Stromnetze und Speicher ausbauen

Die Zukunft unseres Energiesystems wird trotz aller Anstrengungen bei der Energieeffizienz einen deutlichen Ausbau von Stromerzeugungsanlagen auf Basis erneuerbarer Energien bringen. Hand in Hand müssen die **Stromnetze** von APG und Betreibern der Verteilnetze ausgebaut werden sowie Anreize für **Speichersysteme** geschaffen werden.



6. Strommarkt neu gestalten

Das Marktdesign muss auf erneuerbare Energien ausgerichtet werden. Mit dem Clean-Energy-Paket der EU gibt es umfangreiche, neue Vorschriften für den **Energiemarkt** (Elektrizitätsbinnenmarktverordnung sowie -richtlinie). Der Strommarkt muss nun so umgestaltet werden, dass ein rascher Übergang zu einem nachhaltigen, klimaneutralen Energiesystem sichergestellt wird.

